

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Theoretische Zugänge und methodisches Vorgehen</b>	<b>1</b>
	Markus Rheindorf, Sabine Lehner, Rudolf de Cillia und Ruth Wodak	
1.1	Kritische Diskursforschung/Diskurshistorischer Ansatz (DHA)	1
1.2	Erhebungsmethoden und Daten	8
1.2.1	Österreichische Medien	8
1.2.2	Reden	9
1.3	Dokumentenerhebung	9
1.3.1	Teilnehmende Beobachtung und Dokumentation	10
1.4	Zur Methode der Gruppendiskussion	12
1.4.1	Durchführung und Zusammensetzung der Gruppendiskussionen	13
1.5	Zur Methode des qualitativen Interviews	19
1.5.1	Durchführung und TeilnehmerInnen der Interviews	20
1.6	Auswertungs- bzw. Analysemethoden	21
1.6.1	Transkription und Gesprächsanalyse	21
1.6.2	Exkurs: Die deutsche Sprache in Österreich (und den Transkripten)	23
1.6.3	Diskursanalyse der Repräsentation (Nomination und Prädikation)	25
1.6.4	Korpusbasierte Diskursanalyse	26
1.6.5	Argumentations- und Legitimationsanalyse	27
1.6.6	Multimodale Analyse	28

<b>2</b>	<b>Homo Austriacus/Femina Austriaca: Wir und die Anderen</b>	<b>29</b>
	Rudolf de Cillia und Sabine Lehner	
2.1	Einleitung	29
2.2	Fallstudie 1: Konstruktionen von ÖsterreicherInnentum in	
	Gruppendiskussionen	34
2.2.1	Zufall – Geburt – Staatsbürgerschaft – Pass	35
2.2.2	Abstammung	36
2.2.3	Ort des Aufwachsens, Sozialisation	37
2.2.4	Kultur und „die Sprache“	38
2.2.5	Zwei-/mehrsprachige Identitätskonstruktionen	40
2.2.6	Österreichisches Deutsch	41
2.2.7	Kollektive Einstellungen und Mentalitäten	42
2.2.8	Nationale Mehrfachidentitäten	43
2.2.9	Regionale Mehrfachidentitäten	44
2.2.10	Emotionale Bindung an das Land	46
2.2.11	Aktivierung nationaler Zugehörigkeit im Ausland	50
2.2.12	Konstruktion von Differenz	51
2.2.13	Zwischenresümee I	54
2.3	Fallstudie 2: Konstruktionen von ÖsterreicherInnen in	
	Einzelinterviews	55
2.3.1	Was es ausmacht, ÖsterreicherIn zu sein	56
2.3.2	Angenommene gemeinsame Einstellungen und	
	Verhaltensweisen	60
2.3.3	Emotionale Bindung	62
2.3.4	Regionale und supranationale	
	Identitätskonstruktionen	65
2.3.5	Integration und Spracherwerb	67
2.3.6	Österreichisches Deutsch und Integration	71
2.3.7	Konstruktion von Differenz	73
2.3.8	Zwischenresümee II	76
2.4	Resümee	77
<b>3</b>	<b>Sprache/n und Identität/en</b>	<b>81</b>
	Rudolf de Cillia	
3.1	Vorbemerkung	81
3.2	Sprachensituation und sprachenrechtliche	
	Bestimmungen in Österreich	82
3.2.1	Sprachensituation	82
3.2.2	Sprachliche Variation der deutschen	
	Sprache in Österreich	84

3.2.3	Sprachgesetzliche Rahmenbedingungen .....	85
3.2.4	Institutionelle Veränderungen 1995–2015/2018 .....	90
3.3	Sprachen und Identitäten im öffentlichen Diskurs: Medienkorpus .....	91
3.3.1	Österreichisches Deutsch und Identität im medialen Subkorpus .....	91
3.3.2	Sprache/n, Identität und Minderheiten im Subkorpus Medien .....	94
3.4	Sprache/n und Identitäten im halböffentlichen Diskurs, am Beispiel Gruppendiskussionen .....	99
3.4.1	Österreichisches Deutsch/Deutsch in Österreich und Identitäten .....	99
3.4.2	Minderheitensprachen in den Gruppendiskussionen .....	107
3.5	Zusammenfassung .....	112
<b>4</b>	<b>Erinnerung und Gedenken: Die diskursive Konstruktion einer gemeinsamen politischen Vergangenheit.</b> .....	<b>115</b>
	Markus Rheindorf	
4.1	Zur Rolle und Bedeutung von Gedenken: Theoretische Perspektiven .....	116
4.2	Eine gemeinsame politische Vergangenheit: Österreichische Gedenkpolitik .....	121
4.3	Gedenken in und um das Jahr 2015: Die Schwerpunkte .....	124
4.4	Fallstudie 1: Zweiter Weltkrieg und Faschismus im halböffentlichen Diskurs .....	129
4.5	Fallstudie 2: Zweiter Weltkrieg und Holocaust in den Medien .....	141
4.6	Fallstudie 3: Zweiter Weltkrieg und Republikgründung in Gedenkreden .....	153
4.7	Fazit .....	165
<b>5</b>	<b>Nationalismus und Rechtspopulismus</b> .....	<b>169</b>
	Sabine Lehner und Ruth Wodak	
5.1	Einleitung .....	169
5.2	Nationalismus, Rechtspopulismus und Normalisierung .....	170
5.2.1	Nationalismus .....	170
5.2.2	Rechtspopulismus und Normalisierung .....	173
5.3	Kontext .....	178
5.3.1	Freiheitliche Partei Österreichs (FPÖ) .....	178
5.3.2	Wien-Wahl 2015 .....	180

5.4	Fallstudien .....	182
5.4.1	Auswahl und Vorgehen .....	182
5.4.2	„Immer wieder Österreich“-Hymne.....	183
5.4.3	Nationale Symbolik in HC Straches „Grundsatzerklärung“ .....	193
5.5	Abschließendes .....	200
5.6	Transkript („Grundsatzklärung von HC Strache zum Asylnotstand in Österreich“, FPÖ TV 2015).....	202
<b>6</b>	<b>Grenzen und Grenzziehungen .....</b>	<b>205</b>
	Markus Rheindorf und Ruth Wodak	
6.1	Vorbemerkungen .....	205
6.2	Fallstudie 1: Integrationsunwilligkeit .....	207
6.3	Fallstudie 2: Grenzzaun und Obergrenze.....	220
6.3.1	Legitimierung.....	221
6.3.2	Kontext und Verlauf der Debatten .....	223
6.3.3	Debatte Grenzzaun.....	224
6.3.4	Debatte „Obergrenze“ .....	229
6.4	Fazit .....	232
6.5	Ausblick.....	234
<b>7</b>	<b>Töchter söhne und nationale Identität/en .....</b>	<b>235</b>
	Sabine Lehner und Markus Rheindorf	
7.1	Einleitung.....	235
7.2	Theoretischer Hintergrund.....	237
7.3	Sprachliche Repräsentation an den Beispielen der Binnen-I- und Hymnen-Debatte .....	241
7.4	Körperliche und sexuelle Selbstbestimmung.....	251
7.5	Nationale HeldInnen .....	259
7.5.1	Fallbeispiel 1: HeldInnen der Populärkultur .....	260
7.5.2	Fallbeispiel 2: HeldInnen im Sport .....	271
7.6	Fazit .....	283
<b>8</b>	<b>Kontinuitäten und Brüche 1995–2005–2015.....</b>	<b>287</b>
	Ruth Wodak und Rudolf de Cillia	
	<b>Anhang.....</b>	<b>301</b>
	<b>Literatur.....</b>	<b>311</b>